



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 05/2021

ThüringenForst: Rekordergebnis mit digitaler Holzvermessung

Ein in Thüringen zur Praxisreife entwickeltes hochmodernes Poltervermessungssystem erzielt im abgelaufenen Jahr mit knapp zwei Millionen Festmeter ein neues Rekordergebnis

Erfurt (hs): ThüringenForst hat mit dem fotooptischen Holzvermessungssystem sScale im vergangenen Jahr knapp 1,93 Millionen Festmeter Holz erfasst – so viel, wie noch nie. Das hochmoderne System, durch die dänische Firma Dralle A/S entwickelt, wurde 2009 erstmals in der Landesforstanstalt als Prototyp eingesetzt und dort mit weiteren Partnern zur Praxisreife entwickelt. Durch die automatisierte Erstellung eines eichfähigen Verkaufsmaßes konnte der zuvor aufwendige händische Vermessungsprozess von Rundholzpoltern im Wald entscheidend optimiert, die Kosten für die Vermessung sowie der Arbeitsaufwand für die Revierleiter gesenkt und alle nachgelagerten Prozesse wie Holzdatenaustausch, Dokumentation, Holzabfuhr, Abrechnung beschleunigt werden. Inzwischen verfügt ThüringenForst über fünf dieser Vermessungssysteme. Mit sScale konnten im vergangenen Jahr große Mengen an Schadholz innerhalb kürzester Zeit vermessen und damit zügig in den Holzverkauf gebracht werden.

Blitzschnell ermittelte Holzpoltermengen verkürzen Lagerzeiten

„Das digitale Poltervermessungssystem sScale hat maßgeblich den Schadholzabfluss von der Forststraße in die verarbeitende Holzindustrie beschleunigt“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Mit einem Stereokamera-System, das auf ein Trägerfahrzeug, ähnlich einem kompakten Dachgepäckträger, aufmontiert ist, werden bei Schrittgeschwindigkeit im Vorbeifahren Holzpolter an den Forststraßen vollautomatisch an der Frontseite vermessen. Anhand dieser Flächenmessung können dann mittels Bildauswertungs-Software Stückzahl, Durchmesserverteilung sowie weitere Parameter erfasst, das Poltervolumen berechnet, die geografischen Lagekoordinaten bestimmt und die Holzdaten in Echtzeit digital weiterverarbeitet werden, um diese Verkäufern und Käufern sowie Logistikern zur Verfügung zu stellen.

Digitale Stereokamera statt Zollstock

Vor dem sScale-Zeitalter mussten Förster die Holzpolter händisch mit Zollstock und Kluppe vermessen und in einem Formblatt erfassen, was inzwischen nur

15.01.2021

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Verwaltungsratsvorsitzender

Staatssekretär Torsten Weil

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

ThüringenForst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

noch bei Kleinstmengenanfall und Sondersortimenten geschieht. Neben betrieblichen Arbeitserleichterungen und Personalentlastung überzeugt das System mit Qualitätsverbesserungen im Holzbereitstellungs-, Vermarktungs- und Logistikprozess durch die Definition eines Standards und nicht zuletzt durch Kosteneinsparung. Dank starker LED-Scheinwerfer sind auch Poltervermessungen bei Nacht und unter allen Witterungsbedingungen möglich. Wurden 2013 noch 460.000 Festmeter Holz mit dem neuen System vermessen, stieg die Jahresmenge 2018 auf rund eine Million Festmeter und 2020 schließlich auf knapp zwei Millionen Festmeter an – zuletzt dem hohen Borkenkäfer-Schadholzanfall in Thüringens Wäldern geschuldet.

Da die Thüringer Landesregierung eines der fünf hochmodernen sScale-Systeme finanzierte, werden auch Holzpolter aus dem Privat- und Kommunalwald digital vermessen.

Wörter: 305, Zeilen: 035

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann
Leiter der Stabsstelle Kommunikation, Medien

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.